

Info-Elternabend zur Draußenklasse

Pilotprojekt an der Ernst-Reuter-Schule in Pattensen

Konzept

- Themenorientierter Unterricht der Natur- und Gesellschaftswissenschaften
- Pilotphase Schuljahr2025 / 2026
- Eine Klasse, max. 25 Schüler*innen
- Besetzung: Klassenleitung Frau Voigtländer / Frau Meyer
- Projekttag: Fr. Voigländer (NTW), Hr. Schlüwe (GSW)
 / Fr. Meyer (INK)
- Ein Tag pro Woche Projekttag draußen



Unterrichtsstruktur

Projekttag: Mittwoch 1.-6. Stunde (3 GSW, 3 NTW)

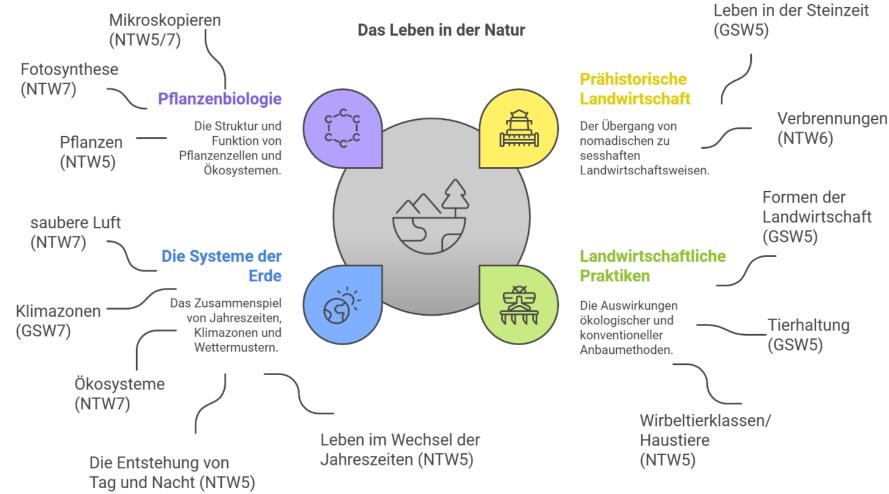
Uhrzeit	Inhalt	Besetzung
7.50 – 8.30 Uhr	Offener Anfang	Lehrkraft 1
8.30 – 12.30 Uhr	Projektarbeit	Lehrkraft 1 + 2
12.30 – 13.10 Uhr	Offenes Ende	Lehrkraft 2

- Eltern entscheiden, ob die Kinder in den offenen Phasen betreut werden oder nicht.
- Angebot der Betreuung ausschließlich bei Unterricht in der Schule.
- Bei Angeboten an außerschulischen Lernorten entfällt die Betreuungsmöglichkeit
- Förderung der Selbstständigkeit: Start bei außerschulischen Angeboten ist vor Ort → Eigenanreise



Geplante Inhalte





Zusatzinformationen

- Entstehende Kosten:
 - 30 Euro Buller und Bü (für alle 5ten Klassen)
 - Max. 50 Euro an anfallenden Kosten für Exkursionen, Workshops

Kosten für Exkusionen sind BuT-befähigt, Unterstützung kann auch beim Förderverein angefragt werden

 Teilnahme an Lehrmittelleihe wünschenswert, da die Lehrwerke für GSW und NTW gegen ein eigens erstelltes Heft (gedruckt und gebunden) getauscht wird.





Anmeldeverfahren

Ist das die richtige Klasse für mein Kind?

Anmeldeverfahren

- Folgende Punkte werden vorausgesetzt:
- Wetterfest bei unzureichender Kleidung behalten wir uns vor, die Kinder nach Hause zu schicken
- Eigene Anreise zu außerschulischen Lernorten → Förderung der Selbstständigkeit
- Anreise auch mit Fahrrad Möglichkeit, sich eins aus der Schule zu leihen (Helmpflicht!)
- Unterrichtszeiten am Projekttag:
 - außerschulisch (8.30 12.30), in der Schule (7.50 Uhr 13.10)



Anmeldeverfahren

- Verbindliche Interessenbekundung über LEB (QR-Code)
- Zeitfenster eine Woche
- Im Anschluss Zusammensetzung der Klasse nach folgenden Kriterien
 - Schulzweigmix
 - Geschlechtermix
 - Inklusionsbedarf
 - Freundeswünsche (soweit möglich)
- Losverfahren

